

# Protokoll-Treffen Stadtteilbeirat Hohenstücken, Bürgerforum Brandenburg an der Havel, am 19.02.2019, um 14:30 Uhr, im Bürgerhaus Hohenstücken (Stadtteilbüro)

**Anwesende:** Stadtteilbeirat Hohenstücken (Fr. Weigelt-Koppe, Fr. Willnat, Hr. Strachhardt), interessierte Bürger aus dem Stadtteil Hohenstücken, Mitarbeiter der Märkischen Allgemeinen Zeitung( MAZ), Hr. Wüllner von B.B.S.M. Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH, Hr. Haberecht und Frau Steinert vom Quartiersmanagement Hohenstücken, Soziale Akteure

## **TOP 1 Begrüßung zum 4. Bürgerforum**

Die Vorsitzende des Stadtteilbeirates Fr. Weigelt-Koppe begrüßt alle Anwesenden.

## **TOP 2 Geschäftsbericht der vergangenen zwei Jahre des Stadtteilbeirats**

Fr. Weigelt-Koppe berichtet über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Helios-Klinik, der TAG in Bezug auf Stellung von größeren Wohnungen für Großfamilien, sowie auch eine Zusammenarbeit mit einer Künstlerin, die Ihre Werke über Brandenburg an der Havel im Bürgerhaus ausstellte.

Weiterhin kümmerte sich der Stadtteilbeirat erfolgreich um die massiven Bürgerbeschwerden über den Getränkeshop in der Max-Herm-Str. der letztlich geschlossen und sogar abgerissen wurde. In der vergangenen Amtszeit wurden Außenwände verschiedener Gebäude wie z.B.

Trafohäuschen, Rückfassaden von Turnhallen etc. erfolgreich und aufwendig neu gestaltet.

Es erfolgten vierteljährlich Treffen mit dem Oberbürgermeister, um auch dort Probleme und Anregungen aus dem Stadtteil zu diskutieren.

Um das Hundekotproblem zu lösen, gelang es dem Beirat im Stadtteil Hohenstücken 12 neue Papierkörbe aufstellen zu lassen. Seit der Aufstellung ist eine spürbare Verbesserung eingetreten. Ein weiterer Nebeneffekt ist auch ein sauberer Stadtteil, da auch sonstiger Müll der herumlag, dort hineingetan wird.

Es wurde der § 5 der Geschäftsordnung geändert, sodass auch Angehörige von Bewohnern des Stadtteils Hohenstücken in den Stadtteilbeirat gewählt werden können.

Es wurden erfolgreich Geschwindigkeitsbegrenzungen mit Hilfe von Schwellern im Stadtteil vom Beirat durchgesetzt, um so die Raserei auf den Straßen entgegenzuwirken.

Noch in Bearbeitung sind eine Errichtung einer Beleuchtungsanlage an dem BMX-Park, sowie die Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt, um die in der Stadtordnung festgeschriebene Leinenpflicht für Hunde im Stadtteil stärker zu kontrollieren.

Weiterhin arbeitet der Stadtteilbeirat noch mit der Polizei zusammen, um gegen die wilde Parkerei von Lastkraftwagen im Stadtteil vorzugehen. Ebenfalls ist noch eine Lösung zum Parkplatzproblem der „Lebenshilfe“ im Bürgerhaus in Bearbeitung, da die bisherige Situation aus Sicht der Beteiligten unbefriedigend ist. Die Wege für die behinderten Teilnehmer von Kursen oder Aktionen sind einfach zu lang.

Der Beirat ist auch immer weiter daran interessiert, was mit leer stehenden Gebäuden im Stadtteil passiert, daher werden diese ausfindig gemacht und es wird sich mit den Besitzern in Verbindung gesetzt.

Und zur Verschönerung des Stadtteils konnte der Beirat für dieses Jahr Blumenpyramiden organisieren, die im gesamten Stadtteil an Partner übergeben wurden bzw. werden.

Das waren die Schwerpunktarbeiten des Stadtteilbeirates in den letzten zwei Jahren.

### **TOP 3 Fragen / Anregungen**

Von einem Bürger wird berichtet, dass die Gehwege im Bereich der Friedrich-Grasow-Str. in Richtung Kita verwildert und beschädigt sind.

Weiterhin wird angemerkt, dass nicht richtig klar ist, nach welchem System man Blöcke abreißt oder saniert.

Und als dritter Punkt wird festgestellt, dass wirklich schöne Grünanlagen im Stadtteil vorhanden sind, nur dass sie leider etwas verwildert wirken.

Alle drei Punkte werden gleich vom Stadtteilbeirat aufgenommen und beim nächsten Treffen bearbeitet.

### **TOP 4 Wahl**

Zur Wahl stellen sich Fr. Weigelt-Koppe, Fr. Willnat, Hr. Strachhardt und in Abwesenheit Hr. K. P. Fischer.

Sie werden ohne Einwände zum neuen Stadtteilbeirat gewählt.

Frau Christin Willnat stellt sich auch gleich für den Vorsitz zur Verfügung.

Desweiteren bekunden zwei weitere Bürgerinnen aus dem Stadtteil Hohenstücken ihr Interesse zur Mitarbeit im Beirat..

Beide möchten sich jedoch die Arbeit und die Abläufe gerne in der nächsten Sitzung anschauen. Dazu wurden die Kontaktdaten ausgetauscht.

### **TOP 5 Vorstellung des Aktionsfonds**

Hr. Wüllner von der B.B.S.M. stellt den Aktionsfond vor, zum Beispiel was damit gefördert werden kann und wie dies zu beantragen ist. Es werden Infozettel dazu ausgelegt und verteilt.

**TOP 6 Termine**

Es wird als erster Sitzungstermin des Stadtteilbeirates nach der Wahl der 12.03.2019. um 14:30 Uhr, festgelegt. Sitzungsort wird das Stadtteilbüro sein.

**TOP 7 Verabschiedung**

Die Verabschiedung aller Anwesenden erfolgte durch Fr. Weigelt-Koppe.